

Pumptrack-Anlage gekauft

Eschen Vor zwei Monaten wurde die Pumptrack-Anlage in Eschen aufgestellt und in Betrieb genommen. In der bisherigen Testzeit kam die gemietete Anlage auf dem Bretschaplatz, wie von der Gemeinde Eschen erwartet, sehr gut an. Er wird rege von den Kindern und Jugendlichen genutzt und im Ideenbriefkasten der Gemeinde sind rund 35 positive Mitteilungen eingegangen. Aufgrund der erfreulichen Resonanz hat sich die Gemeinde Eschen nun definitiv für den Kauf der mobilen Anlage entschieden.

Vorgesehen war, die mobile Pumptrack-Anlage erst im Jahr 2021 anzuschaffen. Im September machte die Stabsstelle für Sport darauf aufmerksam, dass

in Malbun bereits eine solche gemietete Anlage steht, die bald vom Vermieter wieder abgeholt wird. Die Gemeinde Eschen liess sich eine Offerte für einen Kauf oder eine Miete ausstellen. Im September beschloss die Gemeinde, die Occasionsanlage erst für zwei Monate und gut 4500 Franken zu mieten, um anhand der Rückmeldungen zu entscheiden, ob der Pumptrack definitiv gekauft wird. Der Gemeinderat Eschen hat nun einstimmig entschieden, die Freizeitanlage anzuschaffen. Mit einem Kaufpreis von insgesamt knapp 40 000 Franken blieb die Gemeinde unter dem im August beschlossenen Budget von 50 000 Franken. (js)

Aus der Regierung

Botschafter akkreditiert

Gestern, Donnerstag, wurden die nachfolgenden Botschafter in Liechtenstein akkreditiert: Marie Chantal Rwakazina, Botschafterin der Republik Ruanda, Jan Ingemar Knutsson, Bot-

schafter des Königreichs Schweden, Revaz Lominadze, Botschafter von Georgien, Wael El Sayed Mohamed Gad, Botschafter der Arabischen Republik Ägypten, und Susanne Hyldebrand, Botschafterin des Königreichs Dänemark. (ikr)

«Im Bilde sein» mit dem Haus Gutenberg

Winterprogramm vorgestellt: Das Haus Gutenberg in Balzers kann mit der Gedächtnisstiftung Peter Kaiser auf einen Partner für die nächsten fünf Jahre zählen.

Julia Strauss

Das Haus Gutenberg in Balzers stellte gestern sein Winterprogramm 2021 vor und konnte gleichzeitig mit der Gedächtnisstiftung Peter Kaiser eine auf fünf Jahre andauernde Kooperation unterzeichnen.

Auch das Haus Gutenberg wurde von der zweiten Pandemiewelle überschwemmt und es mussten 18 Veranstaltungen verschoben oder abgesagt werden. Trotzdem entschied sich das Team für ein weiteres Programmheft, welches im Januar und Februar wohl etwas ausgedünnt ist. «Aber ab März geben wir Vollgas», freut sich Bruno Fluder, Leiter des Hauses Gutenberg.

Vernetzung mit vielfältigen Kooperationspartnern

Über der Hälfte der geplanten Veranstaltungen anfang 2021 werden in Kooperation mit 19 verschiedenen Partnerorganisationen angeboten. «Das sind soziale und kirchlich-theologische Institutionen, aber auch Organisationen aus den Bereichen Umwelt, Kultur und Bildung», erklärt Fluder den breit abgedeckten Themenbereich.

Das vom Haus Gutenberg veranstaltete Ethik-Forum verfolgt vor allem zwei Gedanken: Aktuelle Themen aufgreifen, unterstützt von einem Fachreferenten, und gleichzeitig den Liechtenstein-Bezug gewährleisten. Das macht es für Stefan Hirschlehner, Leiter des Bereiches Spiritualität, so interessant: «Dass wir nicht abgehoben diskutieren, sondern immer zusammen mit jemandem aus Liechtenstein.»

Die neue Vereinbarung gewährleistet Kontinuität

Die Gedächtnisstiftung Peter Kaiser unterstützt das Ethik-Forum des Hauses Gutenberg bereits seit einigen Jahren. Das



Auf ein abwechslungsreiches und gehaltvolles Trimesterprogramm im Haus Gutenberg freuen sich Guido Wolfinger, Bruno Fluder, Stefan Hirschlehner und Alexander Batliner (v.l.). Bild: Tatjana Schnalzer

Vorhaben, diese Veranstaltung auszubauen, ist im Stiftungsrat der Gedächtnisstiftung auf grosse Zustimmung gestossen.

Laut des Präsidenten der Gedächtnisstiftung, Alexander Batliner, passt das Haus Gutenberg ideal in die Statuten und Zweckartikel der Peter Kaiser Stiftung. «Das Haus Gutenberg ist ein Eckpfeiler in unserem Land, was die Erwachsenen-

und Weiterbildung betrifft», so Batliner und ergänzt: «Gerade in der heutigen Zeit ist es enorm wichtig, dass ethisch-moralische Fragen, die manchmal Hürden darstellen, öffentlich diskutiert werden können.» Batliner ist überzeugt, dass aus den momentanen Zeiten, aber auch aus den kommenden, sehr interessante Abende entstehen werden,

«und dass es der öffentlichen Diskussion sehr nützlich sein wird.» Auch Guido Wolfinger, Präsident des Stiftungsrates Haus Gutenberg, freut sich «ausserordentlich, dass wir von gelegentlichem Antragstellen einen Schritt weitergehen konnten zu einer Vereinbarung, die Kontinuität gewährleistet.»

Dank der finanziellen Unterstützung durch die Gedächtnisstiftung Peter Kaiser wird nun das Gutenberg Ethik-Forum erweitert. Künftig werden mehrmals im Jahr unter dem Label Ethik-Forum-Plus prominente Referentinnen und Referenten zu aktuellen ethischen Fragestellungen eingeladen.

Infos/Anmeldung
Haus Gutenberg, Balzers,
Tel. +423 388 11 33; E-Mail:
gutenberg@haus-gutenberg.li
www.haus-gutenberg.li

Auswahl Winterprogramm Haus Gutenberg 2021

- Covid-19 – wie eine Pandemie die Gesellschaft verändert
- Klimagespräche
- Einkaufszettel für fairen Konsum
- Zur Weltanschauung von Carl Hilty
- Jodel-Workshop
- Gutenberg im Kino
- Abendseminar für Väter
- Pilates und Heilyoga
- ensa – erste Hilfe für psychische Gesundheit
- Räuchern mit Pflanzen
- Lehrgang: Betreuung von Menschen mit Demenz
- Rundgang Kirchen und Kapellen Schellenberg

Kormoran-Vergrämungen sind möglich

In Liechtenstein können unter bestimmten Voraussetzungen Vergrämungsmassnahmen gegenüber Kormoranen getroffen werden. Das Amt für Umwelt informiert über Massnahmen.

Die Bestände des Kormorans (lat. *Phalacrocorax carbo*) in Mitteleuropa haben sich, nachdem die Tiere lange Zeit als Fischerei- und Forstschädlinge verfolgt wurden, aufgrund der Schutzbemühungen wieder erholt. In vielen Ländern gibt es aufgrund grosser Populationen mittlerweile ein aktives Kormoranmanagement, das nötig geworden ist, um die Konflikte, hauptsächlich im Artenschutz von gefährdeten Fischarten, aber auch mit der Berufsfischerei, zu minimieren. Auch in Liechtenstein wurden in der Vergangenheit bereits Vergrä-

mungsaktionen getätigt. Derzeit halten sich insbesondere im Unterland Gruppen von Kormoranen auf. Diese können bei grosser Anzahl die einheimische Fischfauna und damit besonders geschützte Arten wie beispielsweise die gefährdete und gemäss Berner Konvention geschützte Fischart Äsche durch Frassdruck dezimieren und in ihrem Bestand bedrohen.

Vor diesem Hintergrund hat das Amt für Umwelt gemeinsam mit dem Fischereiverein, der LGU, dem Ornithologischen Verband sowie der Botanisch-Zoologischen Gesellschaft An-



Der Kormoran Bild: Rainer Kühnis

wenn sich Kormorane in Gruppen sammeln. Die Vergrämungsaktionen beschränken sich örtlich auf den Binnenkanal zwischen der Abwasserreinigungsanlage Benders und der Industrie- und Gewerbezone in Ruggell. Bei den Vergrämungsaktionen sollen die Kormoranschwärme mit lauten Knallgeräuschen beunruhigt werden, sodass sie den Gewässerabschnitt meiden. Das Amt für Umwelt möchte deshalb Freizeitnutzer, die sich während dieser Zeit am beschriebenen Abschnitt aufhalten, auf mögliche Knallgeräusche hinweisen. (ikr)



Haus Gutenberg

Bildung | Seminare

Ausstellung Thomas Hassler „Skizzen, Ton und Steine“
Thomas Hassler gestaltet seit 12 Jahren Figuren und Aktskizzen. Er gibt im und ums Haus Gutenberg einen Einblick in sein Werk. Die Werke stehen zum Verkauf.
Bis am 6. Januar

Gutenberg im Kino: Aretha Franklin - Amazing Grace
„Amazing Grace“ ist bis heute das meistverkaufte Gospelalbum aller Zeiten. Festgehalten wurde das Konzert von einem Filmteam unter der Regie des damals 37-jährigen Sydney Pollack.
16. Dezember, 18 Uhr (Skino)

Bibliodrama-Seminar
Wir erleben Prozesse von Bibliodrama und Dramatherapie. Im Bibliodrama erleben Gruppen biblische Texte in spielerischer Weise und in existentieller Aktualisierung.
Leitung: Gabriele Stöckli und Bruno Fluder.
8./9. Januar

Wildes Denken - Wildes Fühlen
Mit allen Sinnen suchen wir die Nähe zur Natur, berühren ihr Wesen, um dem Ausdruck und Stimme zu geben, was selbst Erde ist, Stein, Halm oder Rebe.
Leitung: Andreas Weber.
16. Januar, 9.30 Uhr

Anmeldung und Auskunft
Haus Gutenberg, Balzers; Tel. +423 388 11 33
gutenberg@haus-gutenberg.li, www.haus-gutenberg.li

Seminarräume und Übernachtungsmöglichkeiten
Moderne, helle Seminarräume ermöglichen konzentriertes und kreatives Arbeiten. Übernachtung in unserem Gästehaus. Sie wohnen in liebevoll gestalteten Zimmern mit herrlichem Ausblick.


